

Was besagt die 44. BlmSchV?

- Neue Anforderungen in Kraft getreten

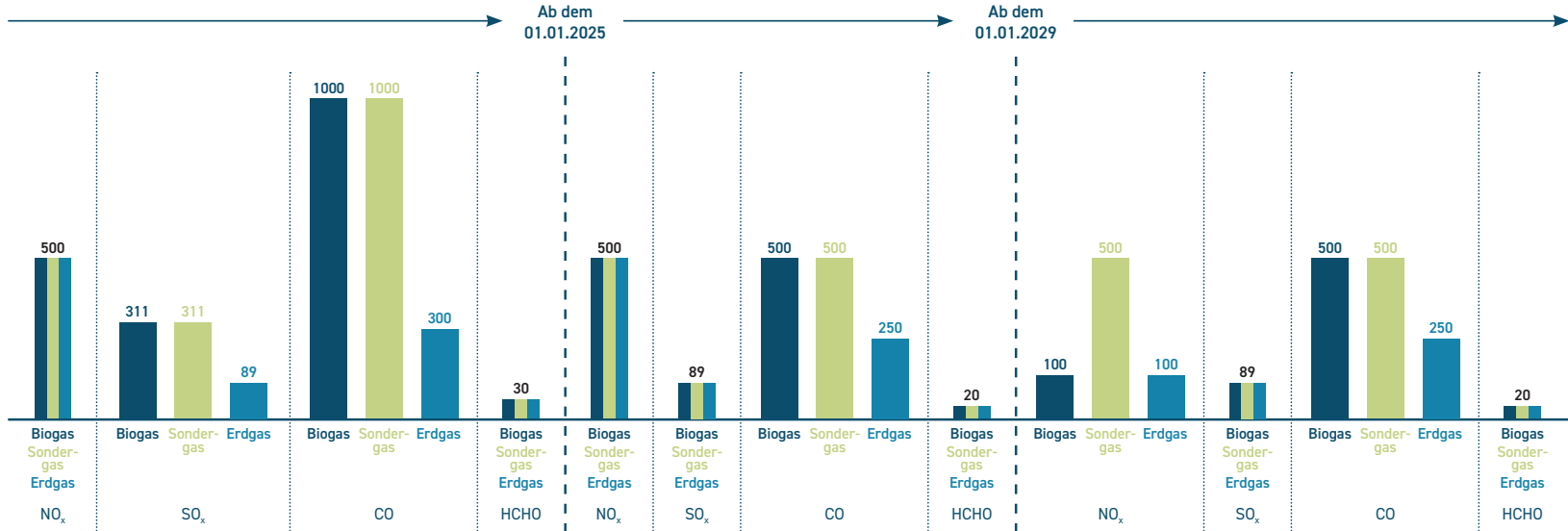
Die 44. Verordnung des Bundes-Immissionsschutzes (BlmSchV) ersetzt die bisherige TA Luft, die die Emissionen der Verbrennungsmotoren seit 2002 geregelt hat. Sie ist die nationale Umsetzung der europäischen MCP-Richtlinie. Alle **genehmigungsbedürftigen Anlagen kleiner 1 MW und alle Anlagen mit mehr als 1 MW Feuerungswärmeleistung** sind hiervon betroffen.

Wichtig ist, dass zwischen Neu- und Altanlagen unterschieden wird. Demnach sind alle vor dem 20.12.2018 in Betrieb genommenen Motoren **Bestandsanlagen**. Für sie gilt eine Übergangsfrist bis 2029, bevor die neuen Grenzwerte für NO_x, CO und SO_x eingehalten werden müssen. **Neuanlagen** müssen ab dem 01.01.2023 (Biogas) bzw. dem 01.01.2025 (Erdgas) strengere Auflagen erfüllen.

Zusätzlich ist es von nun an Pflicht, den **effektiven Betrieb** der Abgasnachbehandlung und die Einhaltung von Stickoxidemissionen **kontinuierlich nachzuweisen**. Dafür ist eine Vorrichtung notwendig, die in Form von Tagesmittelwerten Messdaten speichert und für einen Jahresabschlussbericht vorhält.

Bisher existiert auf dem Markt für diese Forderung noch kaum eine technische Umsetzung.

Bestandsanlagen



Werte sind angegeben in mg/Nm³

Auszug aus der 44. BImSchV:

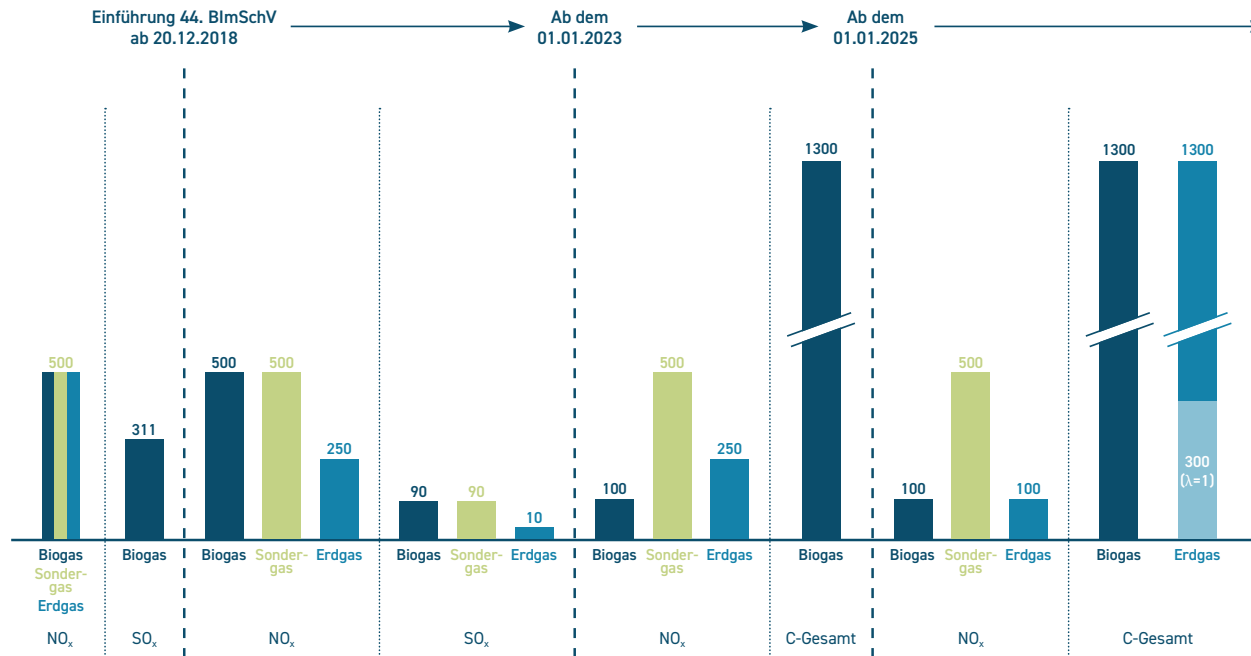
§ 24 Messungen an Verbrennungsmotoranlagen (6):

„Bei Verbrennungsmotoranlagen, die mit Oxidationskatalysatoren ausgestattet sind, hat der Betreiber Nachweise über den kontinuierlichen effektiven Betrieb des Katalysators zu führen.“

§ 24 Messungen an Verbrennungsmotoranlagen (7):

„Der Betreiber einer Verbrennungsmotoranlage hat Nachweise über die dauerhafte Einhaltung der Emissionsgrenzwerte für Stickstoffoxide, zum Beispiel über den kontinuierlichen effektiven Betrieb der Abgasreinigungseinrichtung, zu führen. Der Betreiber einer Gasmotoranlage nach dem Magergasprinzip hat die Emissionen an Stickstoffoxiden im Abgas jedes Motors mit geeigneten qualitativen Messeinrichtungen wie beispielsweise NO_x-Sensoren als Tagesmittelwert zu überwachen.“

Neuanlagen (Errichtung nach dem 20.12.2018)



Werte sind angegeben in mg/Nm³

Die Lösung zur Einhaltung der 44. BImSchV:

EMI-LOG – Kontinuierliche Katalysatorüberwachung

Noch vor der Verabschiedung der 44. BImSchV hat Emission Partner mit Hochdruck die **Emissionsüberwachung EMI-LOG entwickelt**, um Ihnen als Betreiber eine **einfache, stabile und funktionierende Lösung** zu präsentieren.

Der Vorteil von EMI-LOG ist, dass neben einem **NO_x-Sensor** auch eine **CO-Messzelle** verbaut ist. Damit können Sie als Betreiber jederzeit den **Funktionszustand des Oxidationskatalysators** in Ihrem Blockheizkraftwerk einsehen. Dies schafft Transparenz und erfüllt die Anforderungen des Gesetzgebers vollständig.

Darüber hinaus haben Sie stets die Möglichkeit auf Ihre **Daten online zuzugreifen**. Diese werden, neben der lokalen Speicherung, verschlüsselt in einer Cloud abgelegt. Das Ganze erfolgt innerhalb der strengen Richtlinien der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Dadurch können die Emissionswerte in einem **monatlichen und jährlichen Bericht** als Dienstleistung aufbereitet und so komfortabel der Aufsichtsbehörde zur Verfügung gestellt werden.

Durch eine **deutschlandweit große Anzahl von Servicedienstleistern**, kann die **Montage der EMI-LOG** bei Ihnen vor Ort sichergestellt werden. Damit ist der einwandfreie Betrieb des Geräts gewährleistet und Sie **erfüllen die Anforderungen der 44. BImSchV**.

Videos zur **EMI-LOG** und zur **44. BImSchV** finden Sie auch bei YouTube.

Ihre Vorteile im Überblick:

- Erfüllung der Anforderung der 44. BImSchV in vollem Umfang
- Hervorragende Vorbereitung für die jährliche Emissionsmessung
- Ständige Gewissheit, die Emissionsgrenzwerte sicher zu unterschreiten
- Transparenz über die Leistungsfähigkeit Ihres Oxidationskatalysators





Maximale Sicherheit

die gesetzlichen Anforderungen der 44. BImSchV einzuhalten



Reduzierter Dokumentationsaufwand

durch automatisierte Monats- und Jahresberichte



Einfache Anwendung

da keine Katalysatorverplombung notwendig ist



Weniger Aufwand

durch ein herstellerunabhängiges Überwachungssystem für alle Motortypen

Sie wollen eine EMI-LOG einbauen lassen?

Besuchen Sie unsere Seite
www.katalysatorüberwachung.de

Scrollen Sie nach unten und
geben Sie Ihren Standort ein

Treten Sie mit dem **Servicepartner**
in Ihrer Nähe in Kontakt



Gebr. Honnens - BIOGASFACHMARKT

Seit über 45 Jahren ist unser Traditionsunternehmen für unsere Kunden tätig. Profitieren Sie vom praktischen Fachwissen und der Erfahrung unserer Mitarbeiter. Ihr kompetentes Team berät Sie gerne, wenn es um das Thema BHKW oder Schmierstoffe geht.

Wir sind Ihr Partner von A – Z:

Von Aktivkohle über Katalysatoren und Schmierstoffen bis hin zu Zündkerzen.

- Abgaswärmetauscher
- Aktivkohle
- Atemschutz
- Filter (Öl-/Luft-/Gasfilter)
- Gasmessgerät
- Gasmotorenöle (inkl. Analysen)
- Katalysatoren/Messung
- Kühlerschutzmittel (inkl. Analysen)
- Öle und Fette für Rührwerke etc.
- Pumpentechnik
- Reinigungstechnik
- Schwefelreduktion
- Sickersaftbehälter
- Silageabdeckung
- Silosäcke gefüllt/leer
- Trennschächte & Schächte
- Zapfwellengenerator
- Zündkerzen

Landtechnik



- Biogasersatzteile
- Landwirtschaftliche Bedarfsartikel
- PVC/PE Druckrohre und Formteile
- Schlepper- und Fahrzeugtechnik
- Forst und Garten
- Hydraulik und Antriebstechnik
- Baumaschinentechnik
- Werkstattbedarf u. v. m

Werkzeugtechnik



- Werkzeug
- Arbeitsschutz
- Arbeitskleidung
- Technische Bedarfsartikel
- Betriebseinrichtung
- Pneumatik
- Hydraulik
- Industriebedarf u. v. m



Gebr. Honnens GmbH

Wanderuper Straße 16 a | 24963 Tarp

Telefon: 0 46 38 / 213 55 - 0 | E-Mail: info@honnens.de

www.honnens.de - www.honnens-werkzeugtechnik.de



Qualität und Service
seit 1974

**GEBR.
HONNENS
GMBH**